

**Niederschrift**

über die 10. öffentliche Sitzung  
**des Ortsbeirates Kirchditmold**  
am **Dienstag, 15. März 2022, 19:00 Uhr**  
in der Friedrich-List-Schule, Kassel

30. März 2022

1 von 4

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Elisabeth König, Ortsvorsteherin, B90/Grüne  
Cirsten Baacke, Stellvertretende Ortsvorsteherin, SPD  
Paul Greim, Mitglied, SPD  
Lars Künzel, Mitglied, Kasseler Linke  
Marcus Leitschuh, Mitglied, CDU  
Jürgen Müller, Mitglied, Kritische Bürger  
Lars Ramdohr, Mitglied, Kritische Bürger  
Dr. Sabine Werner, Mitglied, parteilos  
Peter Zierau, Mitglied, B90/Grüne

**Schriftführung**

Iris Lühne

**Entschuldigt:**

Judith Ehret, Mitglied, B90/Grüne  
Doralies Schrader, Vertreterin des Seniorenbeirates

**Magistrat/Verwaltung**

Peter Wüstemann, Umwelt- und Gartenamt

**Tagesordnung:**

1. Abriss Hohnemannstraße 51 in 2019
2. Verbesserungsmaßnahmen Zentgrafenstraße
3. Vergabe von Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
4. Mitteilungen

Der Ortsvorsteherin des Ortsbeirates Kirchditmold, Frau König, eröffnet die Sitzung um 19.05 Uhr. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird gebilligt.

Es findet eine Bürgerfragestunde statt.

### **1. Abriss Hohnemannstraße 51 in 2019**

Das Gebäude Hohnemannstraße 51 wurde im Jahr 2019 nicht sachgemäß abgerissen. Bei dem Abriss gab es eine erhebliche Staubbelastung. Die betroffenen Anwohner\*innen wandten sich wegen des unsachgemäßen Abrisses, und der Sorge, dass die Neubebauung nicht in die Umgebung passe an den Ortsbeirat Kirchditmold. Der Ortsbeirat fasste bereits in 2014 und 2016 Beschlüsse zur baulichen Verdichtung in Kirchditmold. In 2019 wurde mit Verweis auf die bereits gefassten Beschlüsse die Nachbarschaftsinitiative Hohnemannstraße 51 in dem Bestreben unterstützt bei einem beabsichtigten Neubau diese Beschlüsse anzuwenden.

Ortsvorsteherin König hat den Abteilungsleiter Umweltschutz im Umwelt- und Gartenamt, Herrn Wüstemann wegen der durch den Abriss entstandenen Asbestbelastung eingeladen. Er gibt einen Überblick über den Sachstand und berichtet unter anderem, dass das Regierungspräsidium tätig geworden sei und veranlasst habe, an verschiedenen Stellen auf dem Grundstück Bohrungen vorzunehmen und zu untersuchen, ob Belastungen durch Asbest oder Mineralfasern vorliegen. Bis zum Vorliegen der Ergebnisse darf das Grundstück nicht neu bebaut werden.

Herr Wüstemann erläutert die Sachlage und führt aus, es läge keine Gefahr durch Verunreinigungen für die Kinder der Kindertagesstätte Ruchholzweg vor. Zur Zeit des Abbruches herrschte südwestlicher Wind, so dass es sehr unwahrscheinlich sei, dass Schadstoffe über die Kindertagesstätte geweht wurden. Herr Wüstemann sagte zu, Kritik und Anliegen der Bürger\*innen dem zuständigen Amt zu übermitteln.

Die Ortsvorsteherin wird sich für ein Gespräch zwischen der Bauaufsicht und den Anwohnern einsetzen.

### **2. Verbesserungsmaßnahmen Zentgrafestraße**

Eine Anwohnerin hat kurzfristige und langfristige Verbesserungsmaßnahmen zur Zentgrafestraße vorgeschlagen. Nach Diskussion einigt sich der Ortsbeirat darauf, dass die Ortsvorsteherin für die nächste Ortsbeiratssitzung eine Beschlussvorlage erarbeiten wird.

### **3. Vergabe von Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft**

Die Ortsbeiratsmitglieder Ramdohr und Zierau verlassen als Vorstandsmitglieder des Bürger- und Heimatvereins vor Beratung und Beschlussfassung den Raum.

Der Ortsbeirat Kirchditmold beschließt auf gemeinsamen Antrag:

„Der Ortsbeirat beschließt die Aufhebung des Beschlusses vom 16.02.2022 zur Vergabe der Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft an die Dorfhühnergemeinschaft mit dem Dorfhühnerprojekt auf der Streuobstwiese Mittelbinge in Höhe von 500 Euro für die Erneuerung des Elektrozauns um die Hühner vor Fuchs, Waschbär und Co zu schützen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Ortsbeirat beschließt auf gemeinsamen Antrag:

„Der Ortsbeirat beschließt die Vergabe von Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft an den Bürger- und Heimatverein Kirchditmold in Höhe von 500 Euro. Die Mittel sollen gezielt verwendet werden zur Unterstützung der Dorfhühnergemeinschaft auf der Streuobstwiese Mittelbinge, zur Erneuerung eines Elektrozaunes zum Schutz der Hühner.“

Die Ortsbeiratsmitglieder Ramdohr und Zierau nehmen wieder an der Sitzung teil.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **4. Mitteilungen**

1. Eröffnung des Stadtwanderweges West am 3. April 2022
2. Schulwegsicherheit vor Grundschule Kichditmold, ein Treffen aller Beteiligten ist in Planung
3. Unterschriftenliste von Anwohner\*innen zur Gefahr für Fußgänger\*innen in der Wahlershäuser Straße/Mergellstraße hat die Ortsvorsteherin per email erhalten
4. Parksituation Wahlershäuser Straße/Mergellstraße, Abbiegesituation zu den Riedwiesen
5. Europäische Mobilitätswoche am 17. September 2022 von 14 – 18 Uhr in der Zentgrafenstraße
6. Situation Bolzplatz Todenhäuser Straße

7. Vorstellung Entwicklung Ortskern Kirchditmold am 29. März 2022 von 17 – 18.30 Uhr
8. Frühlingsfest des Büchereivereins Kirchditmold am 22. Mai 2022
9. Frühlingsfest auf dem Spielplatz der Genossenschaft Bardelebenstraße am 9. April 2022
10. Ostereiersuchen für Kinder und Erwachsene am Ostersonntag in Kirchditmold
11. Nächste Ortsbeiratssitzung am 27. April 2022  
Themen u. a.: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Krautäckerstraße

Frau König schließt die Sitzung um 21.05 Uhr.

Elisabeth König  
Ortsvorsteherin

Iris Lühne  
Schriftführerin